

# Förderung durch Open-Access-Fonds

## Checkliste für Zeitschriftenartikel



Prüfen Sie selbst, ob Ihr Artikel die Förderbedingungen des OA-Fonds der Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt erfüllt.

Nutzen Sie das **Antragsformular** auf [www.ulb.tu-darmstadt.de/oa-fonds](http://www.ulb.tu-darmstadt.de/oa-fonds) zur Übermittlung Ihrer Daten.

Ich bin „corresponding author“ und **Mitglied oder Angehörige:r der TU Darmstadt** oder war es bei der Einreichung/Annahme des Artikels.

Die Zeitschrift, in der der Artikel erscheint, verfügt über ein Qualitätssicherungsverfahren und ist im **Directory of Open Access Journals** (DOAJ.org) gelistet.

Die Artikelbearbeitungsgebühren (APC) inkl. MwSt. liegen bei **maximal 2000 €** (netto 1680 €). Eine Teilfinanzierung ist nicht möglich. Bei Fremdwährungen wird der aktuelle Wechselkurs berücksichtigt.

Der Artikel erscheint unter einer **Creative-Commons-Lizenz**. Die TU Darmstadt empfiehlt in ihrer Open-Access-Policy die Lizenz CC BY.

Ich gebe meine **ORCID iD zur Autoreneidentifikation** an.

Ich verwende die offizielle Affiliationsbezeichnung **Technische Universität Darmstadt** oder **Technical University of Darmstadt**.\*

Der Artikel sollte bei der Veröffentlichung einen **Förderhinweis auf den Publikationsfonds** enthalten: „We acknowledge support by the Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG – German Research Foundation) and the Open Access Publishing Fund of Technical University of Darmstadt.“

\* Angaben zur institutionellen Zugehörigkeit regelt die Publikationsrichtlinie der TU Darmstadt.

**Nicht gefördert** werden:

**Artikel aus Drittmittelprojekten**, in denen Mittel für Publikationen zur Verfügung stehen.

**Artikel in hybriden (subskriptionspflichtigen) Zeitschriften** und Mirror Journals (fast namensgleiche OA-Ableger bereits bestehender Subskriptions-Zeitschriften), auch wenn diese im DOAJ gelistet sind.

